#WEST 07. Juli 2020

Wechsel an der Spitze des Aufsichtsrats der Sparda-Bank West

10 Jahre lang war der Kölner Geschäftsstellenleiter Johannes Houben Vorsitzender des Aufsichtsrates bei der Sparda-Bank West. Die mitgliederstärkste Deutsche Genossenschaft fusionierte aus den Sparda-Banken Essen, Köln und Wuppertal. Vor zwei Jahren schloss die Bank sich mit der Sparda-Bank Münster zusammen.

Der Aufsichtsrat der Sparda-Bank West hat in seiner konstituierenden Sitzung am 30. Juni das Aufsichtsratsmitglied Anke Beckemeyer zur neuen Vorsitzenden gewählt. Die neue Aufsichtsratsvorsitzende ist 38 Jahre alt und Mitglied der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft. Sie kommt aus Münster und ist für die DB Regio AG in der Regio NRW tätig. Die staatlich geprüfte Betriebswirtin wurde 2017 erstmalig in den Aufsichtsrat der ehemaligen Sparda-Bank Münster gewählt. 2019 trat sie dann in das Aufsichtsgremium der fusionierten Sparda-Bank West ein.

Die Herausforderungen an die Genossenschaftsbank durch die Regulatorik, die Investitionen in die Digitalisierung und die Reorganisation von Filialen sind nur einige der wichtigen Themen, die es zu bewältigen gibt.

Viel Erfolg wünschen wir Anke Beckemeyer für die Herausforderungen.

Downloads

Aushang

(PDF, 216.98 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/20-07-07-PM_Koeln_Wechsel_an_der_Spitze_des_AR_Sparda_West_eG.pdf)